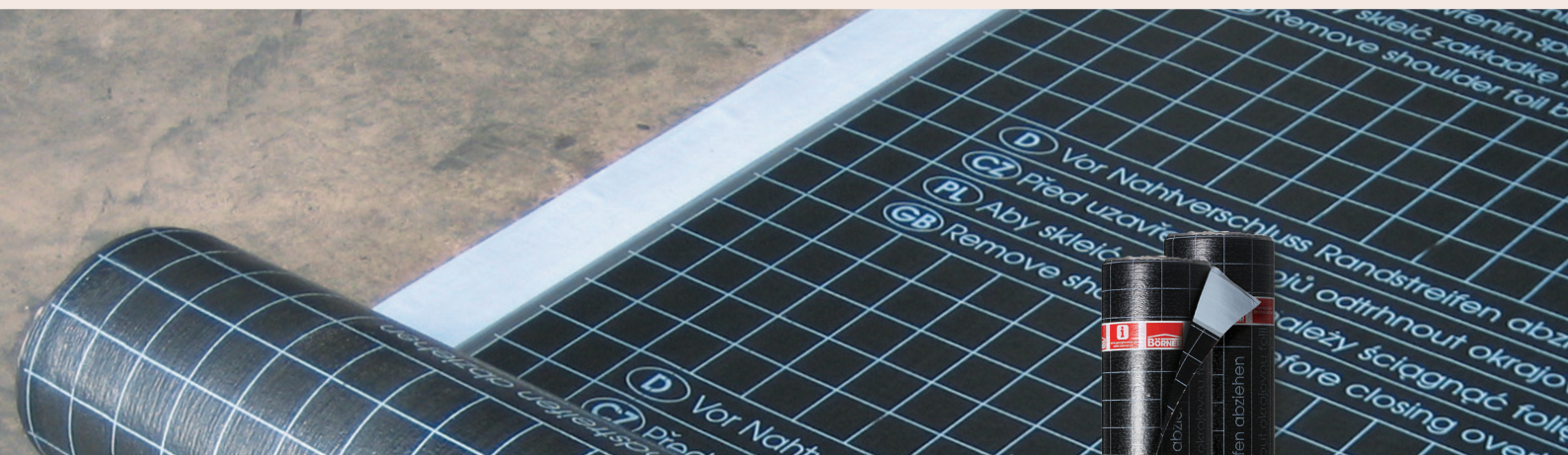




# EriKa

*Polymerbitumen-Sperrbahn mit Alu-Verbundträger*



## Verlegehinweise

## Einleitung

Die EriKa Polymerbitumen-Sperrbahn mit Aluminium-Verbundeinlage wird als Feuchtigkeitssperre auf erdberührten Bodenplatten gegen kapillare Feuchte (gem. DIN 18533) und als Mauersperrbahn unter Wänden ohne Querkraftübertragung (MSB-nQ), als Dampfsperre auf massiven Zwischengeschosdecken (keine Holzkonstruktionen) über Räumen mit höherer Luftfeuchtigkeit bzw. Temperatur und als Feuchtigkeitssperre gegen Baufeuchte aus Beton-Deckenbauteilen eingesetzt.

Die EriKa-Bahn ist mit einer Spezialglasvlies- und Aluminium-Verbundeinlage ausgestattet. Beide Bahnenseiten sind flächig mit PE-Folie belegt. Zusätzlich sind die Bahnenränder wechselseitig oben und unten mit einem silikonisierten Abziehstreifen zum Verschließen der kaltselbstklebenden Längsnähte ausgerüstet. Diese Nahtausbildung ermöglicht eine einfache und rationelle Verlegung.

## Allgemeine Information

### Kennzeichnung

MSB-nQ / PYE-ALV 0,9 gemäß DIN SPEC 20000-202  
EB/PYE-ALV 0,9

### Produktnorm

DIN EN 13969, DIN EN 13970

## Die Vorteile auf einen Blick

- hochwertige Polymerbitumen-Deckmasse
- beidseitig kaltselbstklebende Längsnähte
- hoher Diffusions- und Feuchtigkeitswiderstand
- Glasvlies- und Alu-Verbundträger
- emissionsarm (nach AgBB-Bewertung)
- Radon-Diffusionsdichtigkeit

-

## Technische Daten

| Technische Daten EriKa    |                |         |           |                    |
|---------------------------|----------------|---------|-----------|--------------------|
| Eigenschaften / Anwendung |                | Einheit | Wert      | Norm/Prüfverfahren |
|                           | Rollenlänge    | m       | 30        | DIN EN 1850-1      |
|                           | Breite (m)     | m       | 1         | DIN EN 1850-1      |
|                           | Dicke (mm)     | mm      | 1         | DIN EN 1850-1      |
|                           | sd-Wert        | m       | 1.500     | DIN EN 1931        |
|                           | Radondichtheit | -       | bestanden | siehe Prüfbericht  |
|                           | Emissionspr.   | -       | bestanden | siehe Prüfbericht  |

## Verarbeitung

### ■ Untergrund

Der Untergrund muss:

- frostfrei
- eben
- fest, bzw. tragfähig
- frei von Nestern, klaffenden Rissen und Graten
- frei von schädigenden Verunreinigungen und oberflächentrocken sein.

### ■ Verlegung

Die Verlegung der EriKa Polymerbitumen-Sperrbahnen erfolgt lose auf der sauberen und ebenen Boden- oder Deckenplatte. Die Längsnähte, Überdeckungsbreite mind. 10 cm, werden durch Abziehen der unter- und oberseitigen Nahtfolien und durch Andrücken kaltselbstklebend verbunden. Die Kopfstöße werden zusätzlich mit kaltselbstklebendem EriKa-Anschlussband geschlossen. Die Naht- und Stoßüberdeckungen sind mit einer Anpressrolle abzurollen. Durch die gegebenen Auflasten sowie kontinuierlich nach dem Zeitpunkt der Verlegung, erfährt die Bahn eine weitere Intensivierung der Nahtfestigkeit. Zur Verbesserung der Klebkraft bei geringeren Temperaturen kann die Bahn mittels Heißluftfön thermisch aktiviert werden.

### ■ Kapillare Feuchtigkeit

Für die Anwendung als Abdichtung gegen kapillare Feuchtigkeit auf Bodenplatten, muss die EriKa Polymerbitumen-Sperrbahn an die Querschnittsabdichtung (Mauersperrbahn) der Außen- und Innenwände so herangeführt, überlappt oder verklebt werden, dass am Anschluss kein kapillarer Wassertransport (z. B. über Putzbrücken) in schädigendem Umfang möglich ist.

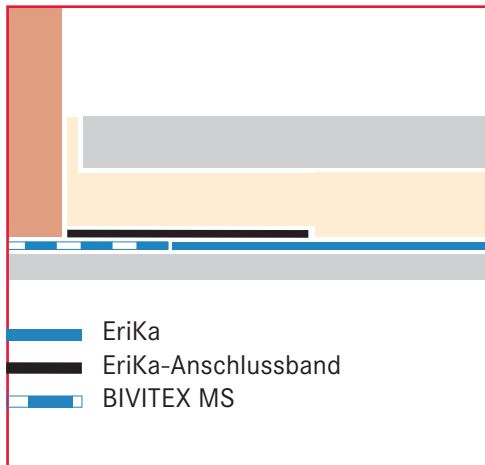
### ■ Hinweis

In der kalten Jahreszeit sind die EriKa Polymerbitumen-Sperrbahnen vor der Verarbeitung mindestens 12 Stunden bei + 5° C zu lagern.

## Anwendungsbereiche

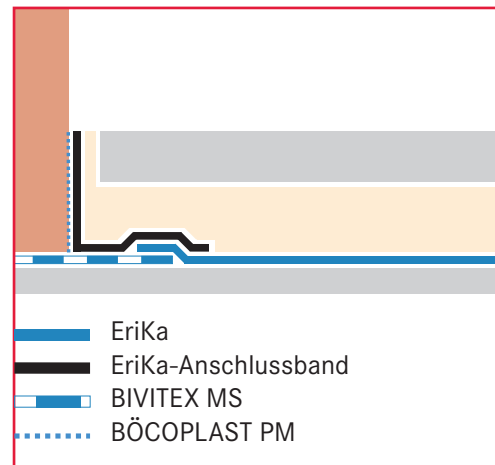
### Wandanschluss

- Anschluss an MSB



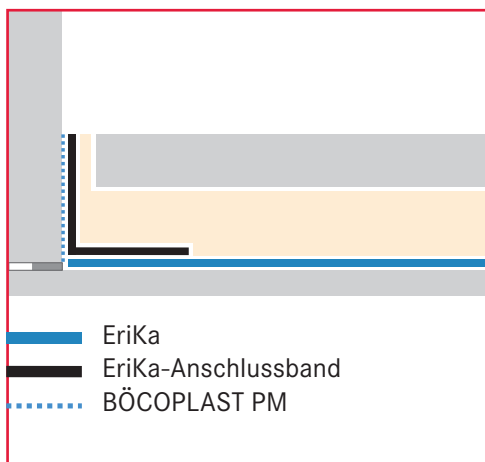
### Wandanschluss

- Anschluss an MSB,
- Ausführung bis OK Estrich



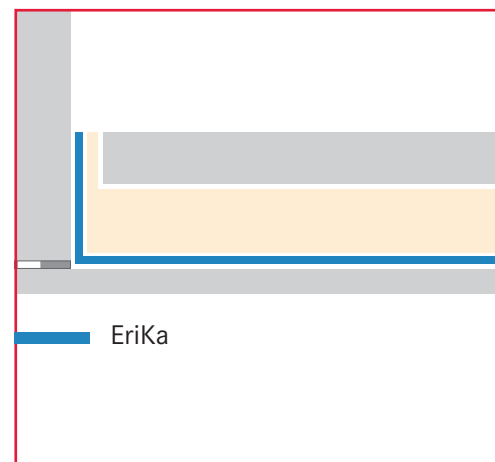
### Wandanschluss

- keine MSB vorhanden,  
bzw. kein Anschluss an MSB möglich
- Version 1



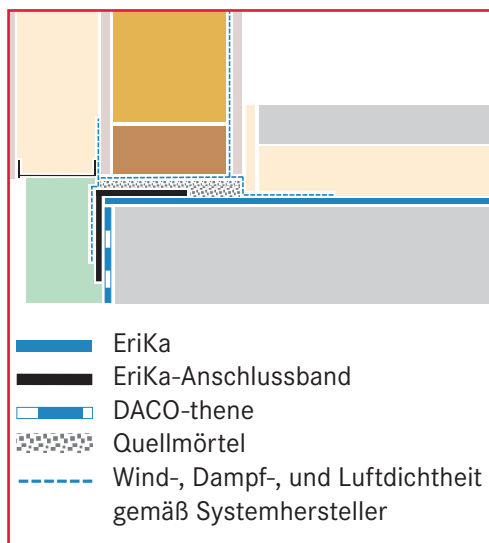
### Wandanschluss

- keine MSB vorhanden,  
bzw. kein Anschluss an MSB möglich
- Version 2



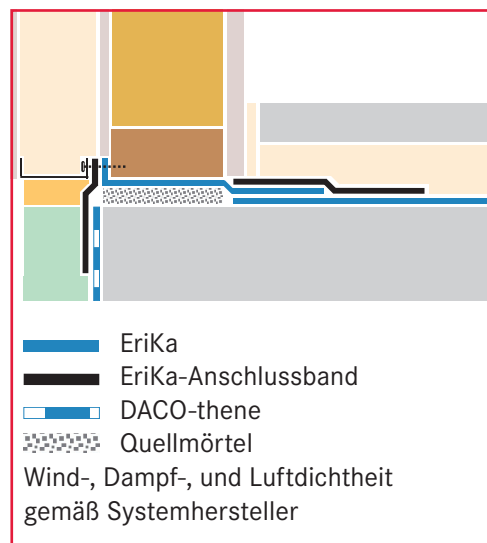
## Holzrahmenbau

### • Version 1



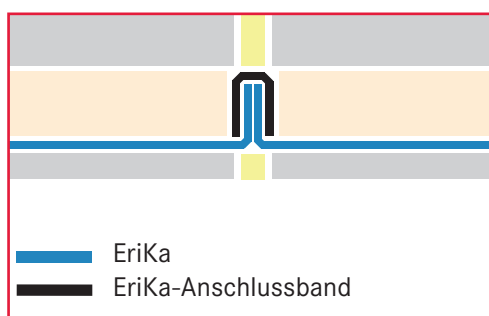
## Holzrahmenbau

### • Version 2



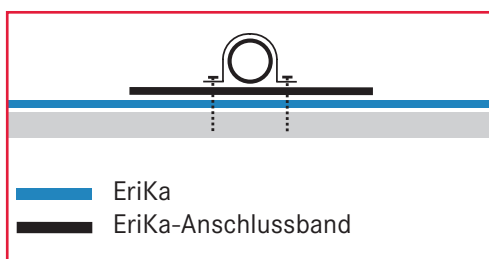
## Bewegungsfuge

### • schlaufenartige Ausführung



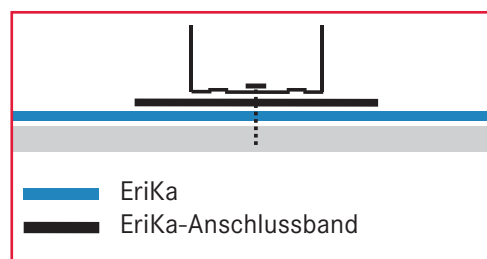
## Leitungsfixierung

### • mit Spezialnägeln



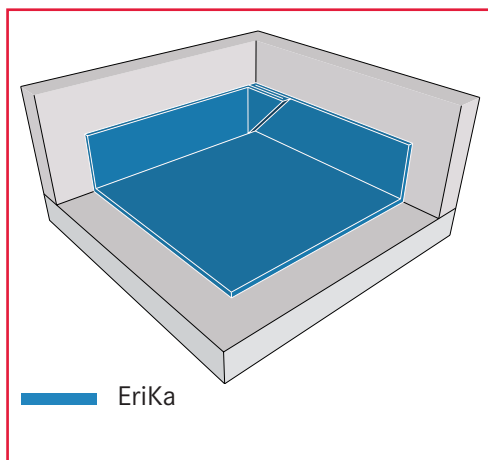
## Befestigung Trockenbauprofile

### • mit Spezialnägeln



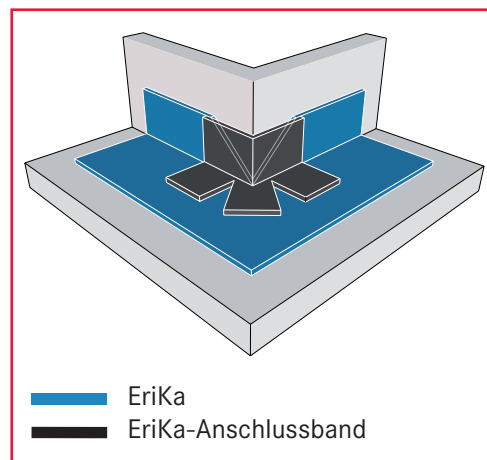
## Wandanschluss Innenecke

- EriKa bis OK Estrich geführt, mit stehender Quetschfalte



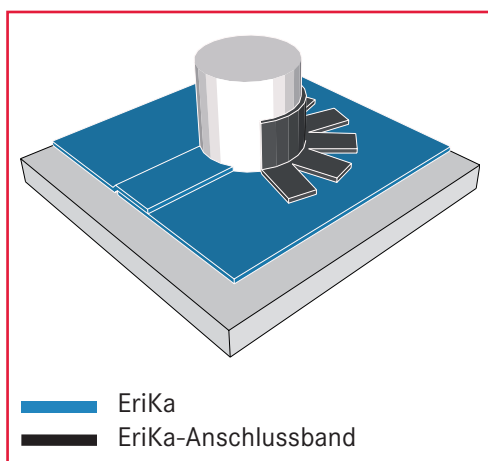
## Wandanschluss Außenecke

- EriKa bis OK Estrich geführt,
- Anschluss mit EriKa Anschlussband



## Rohrdurchführung/Säule

- EriKa an Durchdringung herangeführt,
- Anschluss mit EriKa Anschlussband





**Ausgezeichnete Abdichtungssysteme.  
Seit Generationen.**

**GEORG BÖRNER**  
**Chemisches Werk für**  
**Dach- und Bautenschutz**  
**GmbH & Co. KG**

Heinrich-Börner-Straße 31  
36251 Bad Hersfeld  
Tel. +49 (0)6621 175-0  
Fax +49 (0)6621 175-200  
info@georgboerner.de  
www.georgboerner.de

- > Flachdach
- > Gründach
- > Steildach
- > Bautenschutz
- > Straßenbau
- > Massen, Anstriche
- > SERVICE-WELT

#### **Vertriebsniederlassung Süddeutschland**

Saganer Straße 37  
90475 Nürnberg  
Tel. +49 (0)911 94469-0  
Fax +49 (0)911 94469-440  
nuernberg@georgboerner.de

Die in dieser Verlegeanleitung gemachten Angaben sind unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik sowie jeweils die Angaben in unseren Technischen Merkblättern.

